Abbild-Konzept

Abbild

Sprachliche Begriffe sind eine Abbild der objektiven Realität im Gehirn.

Um vom Abbild auf die gemeinte Realität zu schließen, quasi die Umkehrung der Abstraktion, muß man deuten.

Abbildung

Abbildung ist der **Prozeß**, bei dem das Abbild entsteht. Häufig werden die Begriffe Abbild und Abbildung synonym gebraucht und gleich gesetzt, was leider nicht ganz korrekt ist. *IE2015*

Metapher Landschaftsfoto

Ein Landschaftsfoto ist das Abbild einer Landschaft. Das Foto ist genauso real wie die Landschaft, aber es ist nicht die Landschaft selber. Das Abbild beschreibt gewisse Eigenschaften der Realität. Das Landschaftsfoto beschreibt z.B. die geometrischen Eigenschaften der Realität aufgrund des Strahlensatzes. Schon bei einer winzigen Veränderung des Standpunktes (der Perspektive) stimmen Abbild und Realität nicht mehr 100%ig überein, trotzdem wird niemand auf die Idee kommen, das Foto damit für falsch zu erklären. Selbstverständlich sagt das Foto auch nichts über die anderen Eigenschaften der Landschaft aus, wie z.B. der Masse des Berges, etc pp. *IE2015*

Metapher Hebelgesetz

Man muß immer das Abbild-Konzept der Sprache im Hinterkopf haben. Die sprachliche Formulierung dient der Beschreibung der Realität. „Bei gleich großem Abstand der Gewichte (zum

Drehpunkt) an einer Balkenwaage, wird sie sich zu der Seite neigen, an der das größere Gewicht hängt.“ Dies ist die Beschreibung einer Beobachtung der Realität. Die Beschreibung wiederum ist nur ein Abbild der Realität, so real die Beschreibung selber auch sein möge. Das Hebelgesetz („Im Gleichgewicht teilt der Drehpunkt die Seiten der Balkenwaage im umgekehrten Verhältnis der beiden Gewichte“ oder „ $l_1 \cdot m_1 = l_2 \cdot m_2$ “) wiederum ist das allgemeingültige, sprachliche Abbild eines Zusammenhangs der beobachteten Realität. *IE2015*

Querverweise

Siehe Artikel Weltbild im Lexoekon